Das ist uns wichtig

- Gesundheit durch regelmäßig frisch zubereitete Hauptmahlzeit an 5 Wochentagen.
- Lebensqualität durch lebendige Gemeinschaft im selbstbestimmten Wohnen.
- Sicherheit in der Organisation durch Trägerverein und Genossenschaft.

Wir suchen

- Menschen, die sich den Vereinszielen verbunden fühlen, an der Gemeinschaft mit Anderen interessiert sind und dennoch ein selbstbestimmtes, individuelles Leben in ihren eigenen vier Wänden führen möchten.
- aktive tolerante Menschen, die freiwillig Aufgaben in Haus und Garten übernehmen.
- Menschen von außen, die ehrenamtlich im Verein mitwirken wollen.

Sie suchen

- in Projekt in Gemeinschaft, um dort eigenständig zu leben?
- ine Möglichkeit, sich für ein gesundes und aktives Leben in Gemeinschaft zu engagieren?
- eine ehrenamtliche Tätigkeit?



Der Standort Distelbreite 4 in Kassel bietet eine attraktive Infrastruktur:

Nahverkehr

Frisör

Einkaufsmöglichkeiten Bank

Ärzte, Apotheke

Carsharing

Physiotherapiepraxis

Kirchengemeinde

Kontakt Gemeinsam ins Iter

Vorstand Verein und Vorstand Genossenssenschaft siehe: www.gia-kassel.de E-mail: info@gia-kassel.de

Spendenkonto des Vereins:

Kassler Sparkasse

IBAN: DE70 5205 0353 0001 1674 34

Wir sind Mitglied: **EDER PARITÄTISCHE**

Unser gemeinnützigerVerein ist vernetzt mit dem gleichnamigen Verein "Gemeinsam ins Alter" in Schwalmstadt-Treysa, der ebenfalls ein GiA-Wohnprojekt gebaut hat.

Der Verein Die Genossenschaft Das Projekt

Lebens- und Wohnprojekt für Menschen, die aktiv ihr Alter gestalten möchten





Der Verein

Der gemeinnützige Verein "Gemeinsam ins Alter, Kassel e.V."(GiA) gründete sich 2006 als Nachfolger des Abbeyfieldvereins mit dem Ziel, die Idee eines Abbeyfieldhauses in Kassel umzusetzen.

Die Genossenschaft "Gemeinsam ins Alter, Kassel e.G." wurde 2013 aus dem Verein heraus gegründet, um ein Haus zu bauen.



Am Anfang war die Idee

Seit mehr als 60 Jahren bestehen in Großbritannien mehrere hundert Abbeyfieldhäuser, die sich besonders auszeichnen durch

- Förderung der Gemeinschaft im Alltagsleben,
- eine gemeinsame Hauptmahlzeit am Tag,
- soziale Einbindung in Nachbarschaft und Stadtteil,
- aktive Erhaltung der Lebensqualität.

Davon hat sich GiA e.V. inspirieren lassen und diese Punkte u.a. in der Satzung mit dem Anliegen der Förderung der Altenhilfe als Grundlage fest verankert. Die GiA Gemeinschaft lebt von den Aktivitäten der Menschen, die ihre Fähigkeiten einbringen. Der Verein und die Wohngemeinschaft sorgen gemeinsam für alle Aktivitäten des Projektes. Der Verein lädt öffentlich ein:

- in jedem Monat am 2. Kalendersonntag zum Café Silberdistel, dem "Spendencafé" als Begegnungs- wie Kennenlerntreff,
- zu verschiedensten Neigungsgruppen, die auch im Stadtteil verankert sind.

Alle vierzehn Tage findet ein Treffen der Bewohnenden statt, um alle Belange des Projektes zu besprechen.

Die Genossenschaft

Die Genossenschaft hat im Auftrag des Vereins das Bauprojekt Distelbreite 4 umgesetzt. Sie vermietet die geschaffenen Wohnungen ausschließlich an Genossenschaftsmitglieder. Der Erwerb von Genossenschaftsanteilen ist für die Mieter verpflichtend.



Sichere Organisation und Finanzierung

Die Genossenschaft ist in ihrer Satzung mit den Zielen des Vereins Förderung der Altenhilfe verbunden. Deshalb ist die Mitgliedschaft im Verein auch Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der Genossenschaft.

Gemeinsam mit dem Verein hat sie Modelle zur Architektur und Finanzierung entwickelt und den Bau im Auftrag des Vereins errichtet. Die Finanzierung ohne öffentliche Fördermittel stützt sich auf Eigenkapital, Bankdarlehen und Spenden (Leih und Schenkgemeinschaft). Weiterhin benötigen wir Unterstützung durch Spenden an den Verein (steuerlich absetzbar)

2023 errichten wir zur vorhanden Solarthermieanlage auf dem Dach eine Photovoltaikanlage. Auch dafür suchen wir noch Institutionen und Menschen, die unser Projekt z.B. durch den Erwerb von Genossenschaftsanteilen oder Spenden finanziell unterstützen.

Das Projekt Distelbreite in Kassel



entworfene Bau, der im Sommer 2017 bezogen wurde, umfasst 13 Mietwohnungen und ein Gästeappartement, das gemietet werden kann. Alle Wohnungen in der Größe von 35 bis 80 qm sind mit Fußbodenheizung, Duschbad, sowie Anschlüssen für eine Küchenzeile und Balkon oder Freisitz, ausgestattet.

Den Gemeinschaftsbereich bilden das große Wohn- und Esszimmer mit Terrasse, die Küche mit Speisekammer, das Foyer, ein behindertengerechtes WC und ein gemeinsamer Raum mit Wasch- und Trockengeräten sowie einem Fahrradraum mit Werkstatt. Das Foyer ermöglicht die Erweiterung des Gemeinschaftsraumes bei Veranstaltungen.

Für die Hauswirtschaft hat der Verein eine feste Halbtagsstelle geschaffen.

Das gesamte Haus ist barrierefrei und hat einen vielseitigen Begegnungsgarten. Wichtig ist: Unser Haus ist kein Pflegeheim. Notwendige Pflege muss selbständig organisiert werden. Die Erfahrungen der Abbeyfieldler zeigen jedoch, dass gut ernährte Menschen in diesen Lebensgemeinschaften viel später pflegebedürftig werden. Diesen Erfolgen möchten wir uns anschließen.